

Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Benjamin Bremer (Potsdam KV)

Änderungsantrag zu UK-KS-01

Von Zeile 62 bis 63 einfügen:

Mit einem Strukturwandelfonds schaffen wir einen sozialverträglichen Ausstieg und neue, zukunftsfähige Arbeitsplätze. Vor allem müssen die mittel- und unmittelbar Beschäftigten im Kohlesektor für den Kohleausstieg gewonnen werden, da sie, ihre Kompetenzen und ihre Arbeitskraft entscheidend sind für eine erfolgreiche Transformation der betroffenen Regionen.

Begründung

Es ist wesentlich, die Beschäftigten in den Kohleregionen für den Ausstieg aus der Kohle und eine erfolgreiche Transformation zu gewinnen. Sie sind es, die die Transformation gestalten werden und die in einer entkarbonisierten Wirtschaft arbeiten und leben werden.

Daher sollte der Strukturwandel immer auch an den Bedürfnissen der Region ausgerichtet sein und eine erfolgreiche Strukturpolitik muss die individuellen Voraussetzungen, Möglichkeiten und Risiken einer jeden betroffenen Region beachten.

Unterstützer*innen

Jan Michael Bloss (Stuttgart KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Bärbel Treutler (Prignitz KV); Sabine Niels (Oder-Spree KV); Marie Schäffer (Potsdam KV); Arabella Wintermayr (Potsdam KV); Stefan Brandes (Oder-Spree KV); Ruth Wagner (Teltow-Fläming KV); Heinz-Herwig Mascher (Oberhavel KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Ute Hannemann (Oder-Spree KV); Ulli Reichardt (Berlin-Kreisfrei KV); Bernd Frieboese (Berlin-Reinickendorf KV); Rüdiger Höwler (Göppingen KV); Thomas von Gizycki (Oberhavel KV); Sibylle Steffan (Berlin-Neukölln KV); Ska Keller (Spree-Neiße KV)